



# Presseinformation

## Dialogforum zum Fernbahntunnel Frankfurt nimmt Arbeit auf

**Gremium aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Bürgerinitiativen, Fahrgast- und Umweltverbänden, Land Hessen, Stadt Frankfurt sowie DB • Einbindung aller Perspektiven der Region auf das Vorhaben • Austausch zunächst über Aufgaben und Erwartungshaltungen • Nächste Sitzung des Forums vsl. im März 2024**

(Frankfurt, 21. November 2023) Das Dialogforum zum Fernbahntunnel Frankfurt hat sich auf Einladung der Deutschen Bahn (DB) und dem hessischen Verkehrsministerium am späten Nachmittag des 20. Novembers zu seiner ersten Sitzung getroffen. Das Gremium setzt sich aus Akteuren aus der Politik, Verwaltung und Wirtschaft, Bürgerinitiativen, Fahrgast- und Umweltverbänden, dem Land Hessen, der Stadt Frankfurt sowie der Deutschen Bahn zusammen und spiegelt damit die Perspektiven der Region auf das Vorhaben wider. Bei dem ersten gemeinsamen Treffen tauschten sich die Teilnehmenden über die Aufgabe und die Erwartungshaltungen zur Arbeit im Dialogforum aus. Zudem erläuterte die DB den aktuellen Stand des wichtigen Kapazitätsprojektes mit der zusätzlichen unterirdischen Station am Frankfurter Hauptbahnhof.

Züge des Personenfernverkehrs sowie schnelle Regionalzüge sollen dank des Fernbahntunnels in Zukunft an vier Bahnsteigkanten der zusätzlichen Station Hauptbahnhofs (Tief) halten. Dies schafft nicht nur die notwendigen Kapazitäten für die Mehrverkehre des künftigen Deutschlandtaktes, sondern auch mehr Platz auf den oberirdischen Gleisen. Diese stehen dann vor allem für ein attraktives Angebot im Personennahverkehr zur Verfügung. Gemeinsam mit weiteren Projekten im Knoten Frankfurt wird der Fernbahntunnel bestehende Kapazitätsengpässe auflösen und die Pünktlichkeit steigern. Zudem wird das Angebot des klimafreundlichen Bahnverkehrs ausgeweitet: Durch das Projekt kann die Anzahl der Zugfahrten um mehr als 20% erhöht werden.

Um den Fahrgästen einen schnellen Umstieg zwischen dem Fern- und Nahverkehr sowie der S-Bahn zu ermöglichen, ist an der neuen unterirdischen Station eine Querpassage mit entsprechenden Zu- und Abgängen zu den verschiedenen Etagen des Hauptbahnhofs vorgesehen. Mit der Querpassage wird zudem eine neue Stadtteilverbindung zwischen dem Gallus- und Gutleutviertel geschaffen.

Aktuell ist der Baubeginn für den Fernbahntunnel Anfang der 2030er Jahren vorgesehen. Die Bahn kündigte auf der Sitzung eine Reihe von Maßnahmen an, um die Planung und die anschließende Bauzeit zu beschleunigen. Insbesondere durch die frühzeitige Einbindung der Stadt Frankfurt und der Region, eine intensive Zusammenarbeit mit den Behörden und der frühen Beteiligung der Öffentlichkeit –

Claudia Münchow  
Leiterin und Sprecherin  
Kommunikation Hessen,  
Rheinland-Pfalz, Saarland  
Deutsche Bahn AG  
Tel. +49 (0) 69 265 24911



# Presseinformation

insbesondere auch im Dialogforum – soll die Planung des Projektes Tempo aufnehmen.

Nachhaltiges Planen und Bauen bildet einen weiteren Schwerpunkt im Zusammenhang mit dem künftigen Fernbahntunnel. Für den Betrieb werden z.B. die Potenziale untersucht, die sich durch den Einsatz von Geothermie im Tunnel und der Station für eine nachhaltige Wärmenutzung ergeben könnten.

Die nächste Sitzung des Dialogforums soll vsl. im März 2024 stattfinden.

Nähere Informationen zum Projekt finden Sie unter der Website:  
<https://www.fernbahntunnel-frankfurt.de/home.html>

Über das Dialogforum zum Fernbahntunnel Frankfurt

Das Dialogforum ist Teil der von der Deutschen Bahn und des Bundeslandes Hessen initiierten frühen Öffentlichkeitbeteiligung zum Projekt „Fernbahntunnel Frankfurt“. Innerhalb des Forums können sich Mitglieder über Themen rund um Planung und Bau des Fernbahntunnels austauschen und Lösungen erarbeiten. Der Planungsprozess wird transparent und nachvollziehbar gestaltet.

Das Forum besteht aus Akteuren aus der Politik, Verwaltung und Wirtschaft, Bürgerinitiativen, Fahrgast- und Umweltverbänden, dem Land Hessen, der Stadt Frankfurt sowie der Deutschen Bahn zusammen und spiegelt damit die Perspektiven der Region auf das Vorhaben wider. Das Dialogforum ist ein Beratungsgremium, das im Vorfeld und als Ergänzung zu den formellen Verfahren durchgeführt wird. Dieses wird fachkompetent moderiert.

Claudia Münchow  
Leiterin und Sprecherin  
Kommunikation Hessen,  
Rheinland-Pfalz, Saarland  
Deutsche Bahn AG  
Tel. +49 (0) 69 265 24911